

1 · 2026

Zeitschrift des Brandenburgischen Chorverbandes e. V.

BRANDENBURG

CANTAT

Die Zeitschrift „CANTAT“ wird durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg gefördert.



NEUER AUFSCHWUNG

INS JAHR 2026

Brandenburgischer
Chorverband e. V.

Seite 1
Vorwort von
André Haase

Seite 2
Informationen aus
dem Präsidium

Seite 3
In eigener Sache

Seite 4
Aus den
Sängerkreisen

Seite 6
Berichte aus
unseren Chören

VORWORT



Neue Horizonte sind immer wieder faszinierend – und erst recht ihre Überschreitung. Kersten Kämpfer (*1958)

Liebe Sängerinnen und Sänger,
liebe Mitglieder des BCV,

ein neues Jahr ist immer wieder mit neuen Ideen, Hoffnungen und Taten verbunden. Wie ein weißes Blatt Papier, welches beschrieben werden möchte, liegen zwölf Monate vor uns, die mit chormusikalischen Ereignissen gestaltet sein wollen. Zwischen dem Rückblick auf das Erreichte oder Nichterledigte und der Vorausschau auf neue Vorhaben bilden sich meist große Energien, welche in Tatendrang und Motivation umgeleitet werden sollten.

Unsere Mitgliedschöre berichten in dieser Ausgabe von besonderen Ereignissen ihres Vereinslebens. In Markgrafpieske wurde das 60. Jubiläum des Chorbestehens gefeiert, der Barnimer Projektchor vertrat die Region und das Land beim Chortreffen am Gardasee. Sicherlich haben beide

Formationen auch darüber nachgedacht, wie es weitergehen kann. Am Horizont locken nun neue Vorhaben – vielleicht zur Mitgliedergewinnung, Qualifizierung der Stimmen oder auch Konzerte an unbekannten Orten. Das spornt die Chöre immer wieder an und initiiert immer wieder neue Aktionen, um weitere Ziele zu erreichen. Die Vereine sind aktiv und lebendig und schaffen somit eine Perspektive.

Der BCV ist aktiv an der Gestaltung der D-Ausbildung im Land Brandenburg beteiligt. Dass es einen Bedarf auch im Chorwesen des Landes gibt, zeigt der Bericht aus Eichwalde. Wir müssen uns frühzeitig um die Gewinnung und Qualifizierung von jungen Chorsängerinnen und -sängern kümmern, um die zukünftige Ensembleleitung unserer Chöre zu gewährleisten. Im Jahr 2026 soll das auch in Brandenburg in Kooperation mit dem Landesmusikrat möglich werden. Dafür haben sich Chorleitungen aus Brandenburg gefunden und werden mit uns den Horizont der Jugendförderung durch den BCV erweitern.

Aus einer spontanen Idee beim Chorfestival 2025 in Finsterwalde hat sich nun ein konkretes Projekt abgeleitet. In diesem Jahr werden wir einen Landesmännerchor gründen, um diese Tradition des Chorsingens aufrecht zu erhalten und vielleicht neue Impulse dafür setzen zu können. Aus allen Teilen des Bundeslandes sind singende Männer eingeladen, ihre Stimme kräftig klingen zu lassen. Mit der qualitativen Arbeit und Erfahrung können sie dann im heimischen Chor wiederum von der Arbeit im Landesmännerchor berichten und

vielleicht auch hier neue Anregungen zur Chor- oder Stimmarbeit mitbringen. Der aktuelle Horizont wird hier mit dem Gewinnen der Teilnehmer beschrieben. Wenn dies erreicht ist, wird ein neuer Horizont gesetzt, damit Auftritte im Land oder auch international möglich werden. Wir blicken gemeinsam auf eine faszinierende Entwicklung.

Unerlässlich ist immer auch die Erweiterung des Horizontes über die eigene Perspektive hinaus. Diesem Ziel diene eine Verständigung des BCV-Präsidiums mit Vertreterinnen des Deutschen Chorverbandes. Sehr detailliert tauschten wir uns aus, um einen möglichen Wiedereintritt des BCV in den DCV zu prüfen. Vielleicht kann ja eine Mitgliedschaft im DCV auch wieder neue Horizonte für den BCV bieten? Wir haben das Angebot des DCV an den BCV in dieser Ausgabe dargestellt und jeder Chor und Sängerkreis kann nun darauf basierend eigene Diskussionen führen.

Eine Hauptaufgabe des BCV ist die Vernetzung der Chöre. Und das geht bei direkten Begegnungen am besten. Also zögern Sie nicht, sich für das Chorfestival 2026 in Finsterwalde, das Landeschortreffen des Landesmusikrates oder auch in Blumberg bei „Ein Park singt“ anzumelden. Bei Begegnung, gemeinsamem Singen und Erleben ist der eigene Horizont immer die Ausgangsbasis, aber wird im Abgleich mit anderen Horizonten erweitert. Das kann faszinierend sein und unsere Chorarbeit voranbringen.

Viva la musica!

André Haase
Präsident



Impressum

Herausgeber der Zeitschrift „Brandenburg-CANTAT“
ist der Brandenburgische Chorverband e.V.
Geschäftsstelle: Leipziger Str. 2, 03238 Finsterwalde,
Tel.: 03531 71 77 757
www.chorverband-brb.de,
geschaeftsstelle@chorverband-brb.de

Verantwortlicher Redakteur: P. Reichelt-Ritter
cantat@mediahaus-gmbh.de

Herstellung: Die Bearbeitung der Zeitung bis zur
Auslieferung erfolgt über: Mediahaus GmbH,

Am Heizwerk 5, 15517 Fürstenwalde,
Tel.: 03361 710361, Fax: 03361 710362,
www.mediahaus-gmbh.de

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben jährlich mit den
Erscheinungsdaten: 15.02./15.05./ 15.08. und 15.11. im
laufenden Jahr

Urheberrechte: Der Abdruck von Fotos, Abbildungen
und Texten erfolgt ohne Angabe des Urhebers, wenn
diese nicht vom Einreicher namentlich mitgeteilt
werden. Der Einreichende garantiert, dass die Urheberrechte
zu eingereichten Unterlagen und zu den
Urhebernamen vorhanden sind.

Die Redaktion lehnt die Verantwortung zu namentlichen
Falschdarstellungen und urheberrechtlichen
Problemen zu den eingereichten oben genannten
Darstellungen ab.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos,
Notenbeispiele, Bücher, Tonträger wird keine
Haftung übernommen. Nachdruck oder fotomechanische
Wiedergabe, auch auszugsweise, ist nur mit
ausdrücklicher Zustimmung des Präsidiums des BCV
möglich.

**Die Texte können redaktionell im Interesse der
Veröffentlichung vieler Beiträge durch die Redaktion
gekürzt oder verändert werden.**

Inhalt:

	Seite		Seite
Vorwort	1	Informationen aus den Partnerverbänden	8
Informationen aus dem Präsidium	2	Würdigung und Ehrung	10
In eigener Sache	3	Nachrufe	11
Aus den Sängerkreisen	4	Termine der Chöre	12
Berichte aus unseren Chören	6		

INFORMATIONEN AUS DEM PRÄSIDIUM

Soll der Brandenburgische Chorverband seine Mitgliedschaft im Deutschen Chorverband erneuern?

In den Bezeichnungen sind sich der BCV und der DCV sehr ähnlich, eine Auseinandersetzung mit den angestrebten Zielen des jeweiligen Verbandes lässt weitere Parallelen erkennen. Warum sollten wir also weiterhin getrennte Wege gehen? Angeregt von einem Auftrag der Verbandsmitglieder auf dem Verbandstag 2024 beschäftigt sich das Präsidium des BCV mit den Möglichkeiten eines Wiedereintritts in den DCV. Dazu gab es informative Gespräche und Kontakte mit der Geschäftsstelle des DCV in Berlin. Dies wurde auch auf dem Verbandstag 2025 den anwesenden Chorvertretungen entsprechend vorgestellt und im Weiteren ein erneuter Auftrag für das Präsidium formuliert. Diesem Auftrag verpflichtet, gab es konkretere Gespräche mit Vertretungen des DCV und eine Auseinandersetzung zur Frage, was der Mehrwert einer Mitgliedschaft des BCV im DCV sein wird.

Um diesen Prozess in den Wirkungsbereich der Mitgliedschöre zu übertragen, führte das Präsidium am 23.01.2026 eine Onlinesitzung mit Vertreterinnen des DCV durch, zu welcher auch die Vertretungen der Sängerkreise und die Beisitzer des BCV-Präsidiums eingeladen waren. Der DCV wurde hierbei von der Geschäftsführerin Veronika Petzold und der Präsidentin des Chorverbands Thüringen Katja Mitteldorf vertreten. Katja Mitteldorf brachte gleich zu Beginn ihrer Ausführungen ein starkes Argument hervor, warum der DCV ebenfalls ein Interesse an einer Wiederkehr des BCV hat. Es geht um die Stärkung der ostdeutschen Verbände und deren Interesse auf gesamtdeutscher Ebene. Der BCV könnte hierbei der Arbeit Thüringens, Sachsens und Berlins eine stärkere Gewichtung geben. Außerdem machte sie deutlich, dass es im DCV seit den Austritten der Landesverbände um das Jahr 2018 entsprechende Veränderungen gab, welche auch die damalige Kritik reflektiert und den DCV modernisiert

haben.

Mit sehr konkreten Angeboten dem BCV gegenüber beantwortete Veronika Petzold die Frage nach dem Mehrwert für die brandenburgischen Chöre. Ein wichtiges Werkzeug könnte die Vereinssoftware OVERSO werden, in welcher alle Vereinsvorgänge des jeweiligen Mitgliedschores bis zur Verwaltung durch die Geschäftsstelle zusammengeführt und vereinfacht werden können. Es könnte die Vereine in der Mitgliederverwaltung, dem angeschlossenen Rechnungswesen oder auch der Vernetzung der Sängerkreise unterstützen. Die Sichtbarkeit eines Chores kann durch eine Veröffentlichung auf regionalen und überregionalen Portalen im DCV-Chorkalender erreicht werden, ebenso, wenn Suchende über eine Landkarte mit Suchfunktion direkt auf die Mitgliedschöre geleitet werden. Frau Petzold sprach auch die Möglichkeit an, über eine aktive Beteiligung bei der Woche der offenen Chöre neue Sängerinnen und Sänger zu generieren, da es sich um eine bundesweite Aktion handelt, welche die Plattform des DCV nutzt. Auch die Verbandszeitschrift des DCV, die „Chorzeit“, hat sich modernisiert. Es gibt Impulse für Chorleitende, Sängerinnen und Sänger, und in der ePaper-Ausgabe auch eine regionale Filterfunktion, welche den Fokus auf die konkrete Region eines Chores lenken kann. Umgekehrt können auch BCV-Beiträge, welche z. B. in der CANTAT veröffentlicht werden, über den DCV eine bundesweite Resonanz erfahren. Eine unumgängliche Frage betraf natürlich die finanziellen Belastungen bzw. Vorteile bei einem Eintritt des BCV in den DCV. Frau Petzold machte deutlich, dass Mitgliedsverbände von den Angeboten des DCV profitieren, z. B. als beteiligter Chor beim Deutschen Chorfest oder zur Chor.com. Es gibt bei einigen Verlagen bis zu 15 % Preisnachlass bei Notenkauf, eine Rabattierung beim Deutschen Jugendherbergswerk. Auch derzeit vergleichbare Leistungen wurden thematisiert. So

würde der BCV bei einem gleichen Beitrag für die Versicherung einen besseren Leistungskatalog erhalten. Beim Thema GEMA wurde mitgeteilt, dass alle Chorverbände die gleichen Konditionen hätten, hier allerdings ein Zusammenschluss aller Verbände ein größeres Gewicht in der Verhandlung mit der GEMA erreichen könnte.

Peter Jung, Sängerkreisvorsitzender Märkisch Oderland, stellte die finale Frage nach dem spürbaren Benefit für kleine, ländliche Chöre. Dies wurde von Frau Petzold mit der klaren Aussage beantwortet, dass der DCV keine direkte Förderung von Chören übernimmt, sondern eine Solidargemeinschaft ist. Der DCV, und an dessen Spitze Christian Wulff Bundespräsident a.d., betreibt kulturpolitische Lobbyarbeit für die Chöre. Somit kann es durch einen Zusammenschluss mit dem DCV vielleicht gelingen, die strukturelle Landesförderung zu erhöhen, welche dann spürbar bei den Mitgliedschören ankommt. Wenn es eine erhöhte Förderung des BCV gibt, können die Angebote erweitert werden und Chöre direkt unterstützt oder entlastet werden. So wurde die Entwicklungskette aufgezeigt. K. Mitteldorf bekräftigte dies mit einem Beispiel aus Thüringen, dass beteiligte Chöre an der Aktion „Thüringer Chorschätze“ bei Fahrtkosten und Aufwandsentschädigungen unterstützt werden können aufgrund der erhöhten Mittelzuweisung.

Liebe Verbandschöre, bitten nehmen Sie diese Informationen als Diskussionsgrundlage in Ihrem Chor und Sängerkreis. Das Präsidium wird weiter an diesem Prozess mitwirken und zum Verbandstag am 26.09.2026 erneut berichten. Letztlich wollen wir erneut die Frage damit verbinden, ob die Delegierten auf dem Verbandstag den Antrag ableiten. Vielleicht gelingt uns im Jahr 2026 eine klare Antwort auf die eingangs formulierte Frage.

André Haase
Präsident

IN EIGENER SACHE



„BC“

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe

05. April 2026

Beiträge bitte richten an:
Redaktion CANTAT

cantat@mediahaus-gmbh.de
Bitte beachten Sie die veränderte E-Mail-Adresse!

Einsendung bitte nur als Textdokument (.odt/.doc Dateien) oder PDF mit einer Maximalgröße von **400** Wörtern senden.

ERSCHEINUNGSTERMIN		REDAKTIONSSITZUNG	REDAKTIONSSCHLUSS
2/26	15.05.2026	03.04.2026	05.04.2026
3/26	15.08.2026	03.07.2026	05.07.2026
4/26	15.11.2026	02.10.2026	04.10.2026

Aufruf zur Teilnahme am „Internationalen Chorfestival“ 2026 in Finsterwalde

Vom 12. bis 14. Juni 2026 lädt die Stadt Finsterwalde gemeinsam mit dem Brandenburgischen Chorverband e. V. herzlich zum Finsterwalder Chorfest ein. Begleitet wird das Chorfest von einem Regionalmarkt, der mit Unterstützung von pro agro organisiert wird.

Neu in diesem Jahr: Das Chorfest findet im historisch geprägten Innenhof der imposanten Kulturweberei Finsterwalde statt und bietet damit eine ganz besondere Atmosphäre für Musik und Begegnung.

Unter dem Motto „Gemeinsam singen, gemeinsam feiern“ steht an diesem Wochenende die Sangesfreude im Mittelpunkt.

Den Auftakt bildet die Abendveranstaltung der Kreismusik- und Kunst-

schule Gebrüder Graun mit einem Open-Air-Konzert am Freitag, den 12. Juni.

Am Samstag, 13. Juni und Sonntag, 14. Juni 2026 sind alle Chöre, unabhängig von Stilrichtung, Alter oder Chorgroße, zur Teilnahme am Chorfest eingeladen. Die Anmeldung für diese beiden Tage ist noch bis zum 31. März 2026 beim Brandenburgischen Chorverband e. V. möglich: geschaeftsstelle@chorverband-brb.de 03531 7177757.

Eine Versorgung vor Ort – von der Kaffeetafel bis zum gemeinsamen Sängerbuffet oder Grillabend – ist ebenso möglich wie ein geselliger Ausklang auf dem Hof der Kulturweberei. Darüber hinaus besteht für teilnehmende Chöre die Möglichkeit,

Proberäume und Seminarräume in der Kulturweberei zu nutzen, Stadtführungen zu buchen oder Ausflüge in Finsterwalde und die nähere Umgebung zu unternehmen. Eine Übersicht der Angebote sowie eine Zusammenstellung der Hotels und weiteren Unterkünfte in Finsterwalde und Umgebung finden Sie auf der Website der Stadt Finsterwalde unter <https://www.fensterwalde.de/Kultur-Tourismus/Veranstaltungen/Internationales-Chorfestival-in-Finsterwalde/>

Wir freuen uns auf ein klangvolles Wochenende voller Musik, Begegnungen und gemeinsamer Erlebnisse.

Brandenburgischer Chorverband e. V.

Aufruf zum Mitmachen

Das Land Brandenburg ist vielstimmig und begeistert von Chormusik. Die vielen Chöre des Landes, ihre passionierten Sängerinnen und Sänger, die Beteiligung von Musikprofis und Laien, viel ehrenamtliches Engagement und beachtliche Publikumserfolge sowie ein weitverzweigtes Organisationsnetzwerk beweisen es – Brandenburg ist eine Hochburg des gemeinsamen Singens.

Doch um im nationalen wie internationalen Wettbewerb mitzuspielen, fehlt bislang eine wichtige Instanz. Deshalb soll der LandesMännerChor Brandenburg gegründet und unter der Leitung von Hans-Joachim Lustig mit herausragenden Männerstimmen des Landes besetzt werden.

Das Ziel des LMCB ist nicht nur die Verstärkung chorischer Aktivitäten auf hohem stimmlichen und musikalischen Niveau in unserer Region,

sondern auch die Anbahnung deutschlandweiter und europäischer Kooperationen. Als ganz besonderes Ziel setzt sich der LMCB die Teilnahme an einem großen Sängerfest im Baltikum im Jahr 2028.

Bevor es jedoch losgehen kann, braucht der LandesMännerChor Brandenburg Mitstreiter. Egal ob jung oder alt, Profisänger oder leidenschaftliche Laien – der LMCB möchte musikalische Qualität mit der Leidenschaft des gemeinsamen Singens vereinen. Mit einem innovativen Musikprogramm und einem Markenbildungskonzept vom ersten Tag seines Bestehens an soll der LMCB zu einem Aushängeschild Brandenburgs werden.

Die Proben finden an einem Wochenende pro Quartal unter der Leitung von Hans-Joachim Lustig in der Landeshauptstadt Potsdam statt. Erste Auftritte sind bereits im Jahr 2026 geplant.



geplant. Bewerbungen (u. a. mit Angaben zur sängerischen Erfahrung und zur Stimmlage) sind bis zum 22. Februar 2026 bitte an lmcb@chorverband-brb.de zu senden. Erste Proben sind am Wochenende des 7. und 8. März 2026 geplant.

Der LandesMännerChor Brandenburg ist ein Projekt des Chorverbands Brandenburg in Kooperation mit dem Landesmusikrat Brandenburg.

AUS DEN SÄNGERKREISEN

Projektchorfahrt von Barnimer Sängerinnen und Sängern zum 18. Internationalen Musik-Festival am Gardasee



Unser Chorleiter Torsten Saalman, der beim Volkschor Stolzenhagen und dem Männergesangsverein „Teutonia“ Ladeburg den Takt angibt, hatte vor

einigen Jahren eine wunderbare Idee: Es gibt Chortreffen im internationalen Rahmen, die an Orten mit touristischen Highlights stattfinden. Also rief

er interessierte Mitglieder der Barnimer Chöre auf, sich zusätzlich, neben Ihrer bestehenden Chormitgliedschaft, zu einem nur zeitweilig agierenden



Projektchor zusammen zu finden. Dieser Projektchor Barnim war in diesem Jahr nun schon bereits zum 6. Mal auf Reisen. Wie in jedem Jahr, flatterte im zeitigen Frühjahr eine Angebotsmail in unsere Postfächer: „Wer hat Lust in diesem Jahr mit an den Gardasee zu fahren?“ Dazu gab es Reise-Informationen, den Reisepreis, eine Auflistung der Orte, die besucht und besichtigt werden usw. Das Ziel hieß in diesem Jahr: „18. Lago di Garda Music Festival“ vom 15.-19.10.2025 in Limone sul Garda!

Torsten bereitete das Programm vor, suchte schöne Titel aus, fertigte MP3s an, mit denen wir auch zu Hause üben konnten und Anfang Juni trafen sich dann 43 reiselustige Sängerinnen und Sänger aus 6 Chören zur ersten Probe im Wandlitzer Ortsteil Stolzenhagen. Mit dabei waren auch in diesem Jahr wieder Sängerinnen und Sänger, die erstmals das Chorsingen für sich ausprobierten. An jedem Mittwoch probten wir nun unsere Lieder für das Festival am Gardasee. Der Männergesangsverein „Teutonia“ aus Ladeburg feierte in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurde in der St.-Marien-Kirche in Bernau am 11. Oktober ein Festkonzert veranstaltet, das vom Volkschor Stolzenhagen und dem Projektchor Barnim mitgestaltet wurde – für uns die optimale „Generalprobe“ für unsere Chorfahrt.

Am Mittwoch, den 15.10.2025 trafen wir uns dann um 05:00 Uhr am Berliner Hauptbahnhof und sangen zur Begrüßung unser Lied: „Es will ein Chor auf Reisen geh’n“. Mit dem Zug

fuhren wir nach München und bei einer herrlich sonnigen Panoramafahrt mit dem Bus durchquerten wir die Alpen bis zum Gardasee – nach Limone sul Garda. Unser Hotel lag am Ufer des Sees und wir konnten von unseren Balkons den herrlichen Blick auf den See genießen. Wir wurden rundum sehr gut versorgt und konnten nach den jeweils am Abend stattfindenden Festival-Veranstaltungen, den Tag in der Bar mit fröhlichem Gesang ausklingen lassen.

Unser Ausflugsprogramm während der Reise begann am 2. Tag mit einem Stadtbummel in Malcesine am gegenüberliegenden Seeufer. Von Torsten zuerst Geheimgehalten und lediglich angekündigt als „Mitgestaltung eines Gottesdienstes“, fuhren wir dann zur Wallfahrtskirche „Madonna della Corona“ in Spiazzi. Ein beeindruckendes Gebäude, auf 773 m Höhe, direkt in den Felsen hineingebaut mit einem weithin sichtbaren Glockenturm. Unser Chor durfte mit vier Liedern den Nachmittags-Gottesdienst begleiten – und bekam zum Schluss sogar Applaus von den Anwesenden. Nach einer Bootsfahrt nach Riva del Garda am 3. Tag, trafen sich alle Chöre auf der „Piazza Garibaldi“ in Limone sul Garda und brachten je einen Titel dem Publikum zu Gehör. Etwas aufgeregt aber mit Freude und Konzentration, absolvierten wir am Abend unseren Auftritt im „Palazzo dei Congressi“ ebenfalls in Limone sul Garda. Die Auswahl unserer Lieder kam bei den anderen Chören und dem Publikum gut an und unser Auftritt wurde unerwartet mit anhaltendem

AUS DEN SÄNGERKREISEN



Applaus honoriert. Das Musikfestival erstreckte sich insgesamt über 3 Tage und es traten 13 Chöre aus 8 Ländern auf.

Den 4. Tag begannen wir mit einer Busfahrt am westlichen Ufer des Gardasees und fuhren zum „Museumspark Vittoriale“ in Gardone.

Anschließend besuchten wir ein Weingut, wo wir während einer Weinverkostung mit sehr leckerem Essen verwöhnt wurden und unsere Gastgeber mit fröhlichen Gesängen, insbesondere mit „Bella Italia“, unterhielten.

Am Sonntag hieß es dann wieder „zeitig aufstehen“, denn der Weg über die Alpen nach München war weit, und wir wollten es nicht riskieren, den Zug nach Berlin zu verpassen.

Wir bedanken uns bei unserem Chorleiter Torsten und seiner Frau Brigitte für diese erlebnisreichen Tage am Gardasee sowie bei allen anderen, die an der Organisation und Durchführung dieser Chorreise beteiligt waren. Abermals ein großes Dankeschön auch an die Firma Donell Gruppenreisen aus Düsseldorf für die sehr gute Zusammenarbeit. Ebenfalls möchten wir uns rechthetlich bei Ramona Hübner bedanken, die das Projekt von der 1. Probe an, bis zur Wiederankunft in Berlin, dokumentiert hat, und uns als Erinnerung einen kleinen Reisefilm erstellen wird. Gerne sind wir wieder dabei, wenn es das nächste Mal heißt: „Es will ein Chor auf Reisen geh’n.“ Für Informationen zu künftigen Projekten senden Sie bitte eine Mail an projektchorbarnim@web.de.

Uta Rothenburg

AUS DEN SÄNGERKREISEN

Chorfest „Ein Park, der singt“ für 2026

Liebe Chöre,

Wir haben unseren Termin für das nächste Chorfest „Ein Park, der singt“ für 2026 festgelegt!

Wir laden euch herzlich ein, am **Samstag, 5.9.2026** dabei zu sein!

Bitte meldet euch bis Ende Januar, damit wir wissen, mit wie vielen Chören wir planen können.

Solltet Ihr noch einen Chor, gerade vielleicht auch Schulchor, Kinderchor o. ä. kennen, der auch Interesse hätte, gebt uns gerne Bescheid!

<https://www.chor-blumberg.de/kontakt/>

Mit herzlichem Gruß

Chorgemeinschaft Blumberg e. V.

BERICHTE AUS UNSEREN CHÖREN

Wir sind stolz auf unsere beiden Vocalinos



Seit 2018 gibt es das Projekt vom Landesmusikrat Berlin zur Ausbildung von Ensembleleitern, welches sich an musikbegeisterte Jugendliche von 15-19 Jahren richtet und - da es gefördert wird - kostenfrei ist. Voraussetzung zur Teilnahme sind Notenkenntnisse und das Spielen eines Instrumentes. Die beiden Vocalinos und Schülerinnen der musikbetonten Gesamtschule Paul-Dessau Zeuthen Jolina Robert (10/1) und Emma Werther (Abi-Jahrgang 13), nahmen an diesem Projekt teil. In 3 Blöcken - Freitag/ Samstag/ Sonntag wurde intensiv an Grundlagen des Dirigats, Probenarbeit und Methodik, Vertiefung musikalischer Fähigkeiten, Repertoirekenntnisse sowie Auftrittsorganisation gearbeitet. Das war sicher anstrengend, immerhin sind die Anforderungen aus der Schule nicht zu vernachlässigen.

Am 09.11.2025 fand nun in der UDK Hardenbergstraße das große Abschlusskonzert der fast 100 Absolventen statt, die im fliegenden Wechsel beim Dirigat alle ihre Sache hervorragend machten.

Emma und Jolina dirigierten sehr souverän im Bereich Chor und haben Ihre Auszeichnung zur Musikmentorin zu Recht erhalten - was für ein Erlebnis!

Als Chorleiterin der „Vocalinos“, wo Emma und Jolina auch schon einige Zeit mit den Kindern und Jugendlichen arbeiten, bin ich stolz auf die beiden und kann nur alle Interessenten ermuntern, diese Ausbildung vom Landesmusikrat Berlin zu nutzen.

Martina Büttner (Fotos: Büttner)

60 Jahre Gemischter Chor 1965 e. V. Markgrafpieske

Sangesfreudige Markgrafpiesker Einwohner haben den 4-stimmigen A-Capella-Chor am 14.10.1965 gegründet. Geprägt hat ihn Stefan Winkler, welcher fast 48 Jahre bis März 2013 den Chor leitete. Als 3-stimmiger Chor sangen wir nach der Übergabe an Edgar Hykel als künstlerischem Leiter bis Oktober 2021 weiter. Über die Jahre sind viele engagierte Sängerinnen und Sänger zu uns

gekommen, die den Chor und Gesang bereicherten. Nach der Corona-Zeit, in der das Singen nicht mehr oder nur unter hohen Auflagen möglich war, haben wir uns in kleinerer Besetzung wieder zusammen gefunden. Wir singen seit April 2022 unter der künstlerischen Leitung von Kathrin Joachim als 3-stimmiger A-Capella-Chor. Die derzeit 19 aktiven Sängerinnen und Sänger treffen sich montags von

19:00 Uhr bis 20:30 Uhr zur gemeinsamen Chorprobe im Bürgerhaus Markgrafpieske. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Unser Repertoire umfasst Volkslieder aus verschiedenen Jahrhunderten, moderne Liedkompositionen sowie zu kirchlichen Anlässen entsprechendes religiöses Liedgut. Unseren 60. Geburtstag feierten

BERICHTE AUS UNSEREN CHÖREN

wir mit einem Jubiläumskonzert am 18.10.2025 in der Markgrafpiesker Kirche. Im ersten Teil unseres Programms erinnerten wir mit Titeln vergangener Jahre auch an unsere in 2023 und 2024 verstorbenen ehemaligen Chorleiter. Der zweite Teil bestand aus Auszügen unseres aktuellen Programms 2025, womit wir auch zum Kreissängerfest des Sängerkreises Oder-Spree am 28.06.2025 in der Marienkirche Frankfurt (Oder) auftraten.

Ein großes Dankeschön geht an unsere Gastchöre, den con-brio Chor Fürstenwalde e. V., den Gesangverein Markgrafenstein Rauen e. V., die Storkower Singgemeinschaft 1970 e. V. und die Braunsdorfer Harmonie, welche mit ihren vielfältigen Darbietungen das Konzerterlebnis für alle Anwesenden auf angenehme und umfangreiche Art und Weise bereicherten.

Der Kanon „Dona nobis pacem“, vorgetragen von fast 100 Chorstimmen



mit begeisterter Unterstützung des Publikums, worunter sich auch einige ehemalige Chormitglieder befanden, erfüllte zum Abschluss das gesamte Kirchenschiff.

Das Jahr 2026 starten wir mit Proben

für neue Herausforderungen. Wir wollen uns auch zum Chorfest des BCV in der Sängerstadt Finsterwalde anmelden.

Doris Benter
Vorsitzende

Chorleitersuche: Chöre des BCV

1. Gemischter Chor Rathenow e. V.

Der Gemischte Chor Rathenow e. V. sucht einen engagierten Chorleiter / eine engagierte Chorleiterin zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Geprobt wird jeden Donnerstag zwischen 19:00 Uhr und 21:00 in der Alten Mühle, Schwedendamm 1, 14712 Rathenow.

Ansprechpartner: Frau Rosemarie Rühle (Vorsitzende) und Frau Erika Albrecht (Schatzmeisterin)

2. Chor InMelody e. V. aus Rathenow

Wir sind der Chor InMelody e. V. aus Rathenow im schönen Havelland.

Wir suchen eine Chorleiterin oder einen Chorleiter und würden uns sehr auf eine gemeinsame Arbeit freuen.

Wir bieten großes Interesse, Engagement, Freude am Musizieren

Probe: immer montags
Gesangsrepertoire: Lieder aus den verschiedensten Stilrichtungen. Auch zu musikalischen Experimenten sind wir bereit, was die gemeinsamen Auftritte mit der Band u.n.d. beweisen.

Homepage <http://www.inmelody.de>

YouTube https://www.youtube.com/channel/UCjrskyiy-o88ZpekKK9_AM2A

Kontakt:

Frank Wolfram

frank.wolfram@inmelody.de

0172-3458000

3. Löcknitzchor Grünheide e. V.

Der Löcknitzchor Grünheide e. V. sucht ab sofort einen Chorleiter/Chorleiterin. Wir sind ein Frauenchor, der in dieser Form seit 26 Jahren besteht; wir sind z. Z. 15 Sängerinnen. Gesangsrepertoire: Stücke aus der klassischen und der Volksliedliteratur für Frauenchor, internationale Lieder oder mal einen Titel aus Kinoklassikern.

Probe: donnerstags von 19:00 bis 21:00 Uhr im Havemann-Klubhaus in Grünheide.

Kontakt: Verena Brückner (Vereinsvorsitzende Löcknitzchor Grünheide e. V.)

Ammerseestraße 35

12527 Berlin

Tel.: 0179 5225001

E-Mail: verenabrueckner@gmx.de

loecknitzchor-gruenheide@gmx.de

Website: www.loecknitzchor-gruenheide.de

Nichtmitglieder im BCV

4. Chorgemeinschaft Woltersdorf e.V.

Die Chorgemeinschaft Woltersdorf e.V. (ca. 30 Mitglieder) sucht kurzfristig eine engagierte Chorleiterin / einen engagierten Chorleiter.

Wir sind ein motivierter Chor mit Freude am gemeinsamen Singen und freuen uns auf eine musikalische Leitung, die uns fachlich begleitet und weiterentwickelt. Vergütung nach Vereinbarung.

Kontakt:

Ellen Herzog,

Tel. 0170 4168236,

E-Mail: ellen-herzog@chorgemeinschaft-woltersdorf.de

BERICHTE AUS UNSEREN CHÖREN

1. „Cross Over“

Das Ensemble sucht nach einer neuen Leitung.
Proben: dienstags von 19:30 bis 21:00 Uhr in einer Schule in Hohen Neuendorf.

Gesangsrepertoire: vorwiegend a cappella in den Stimmlagen Sopran, Alt, Tenor und Bass, gelegentlich begleitet vom Klavier. – Grenzüberschreitungen in Genres wie Jazz, Pop, Gospel, Musical, Weltmusik und mehr.

Weitere Informationen und eine Hörprobe finden sich unter folgendem Link:

<https://www.kulturreis-hn.de/unsere-arbeitsgruppen/cross-over/>

Bei Interesse steht Ihnen folgende Ansprechpartnerin zur Verfügung:

Liselotte David-Stechern

Tel: 0176 4907 90 98

l.david@freenet.de

2. St. Peter Gospel Singers

Cottbusser Gospelchor

Proben: 2,5 h pro Woche beginnend jeweils mit einer Registerprobe

ein jährliches Chorwochenende

Gesangsrepertoire: englischsprachige Gospel unterschiedlichster Art, positive, offene Grundstimmung untereinander und etliche herausragend gute Frauenstimmen.

Spätestens ab Januar 2026 suchen wir dringend nach einem neuen Chorleiter für unsere 30 Sängerinnen und Sänger. Wir geben 2-3 Konzerte pro Jahr.

Für die Probenarbeit, Konzertauftritte, die 2-3 Auftritte in Gottesdiensten und für das Chorwochenende werden dem Chorleiter ein angemessenes gutes Honorar gezahlt. Die Abgaben an die Künstlersozialkasse werden vom Chor übernommen.

Kontakt:

Alexandra Schippel (Chorvertreterin)

a.schippel@icloud.com

oder

bisheriger Leiter Herr Kevin Traeger

01525 372 4409

kevintraeger@me.com

„Tag der offenen Probe“ des Kammerchores „Leo Wistuba“ Hennigsdorf e. V.

Wir möchten allen Interessierten am Gesang Gelegenheit geben, ohne Hürden zu „schnuppern“.

Der Probenstag findet am 07.03.26 findet, von 9:00 - 16:00 Uhr in unserem Probenraum, der Aula des Puschkin-Gymnasiums in Hennigsdorf, Rathenastr. 43 statt.

Wir freuen uns auf euch.

Im Namen des Kammerchores „Leo Wistuba“ Hennigsdorf e. V.
Rotraut Oehmke-Wede

INFORMATIONEN AUS PARTNERVERBÄNDEN

Neuerliche A-cappella-Welten in Leipzig!

Tickets für das 26. Festival „a cappella“ vom 1. bis 9. Mai 2026 ab jetzt erhältlich

Nach seinem erfolgreichen Silberjubiläum in diesem Jahr schaut das Internationale Festival für Vokalmusik „a cappella“ Leipzig neuen Ufern und Klängen entgegen – vom 1. bis 9. Mai 2026 findet die inzwischen 26. Ausgabe des Vokalmusikfestivals statt. Mit vielen neuen Gästen und Facetten werden 11 Konzerte bestritten und der Internationale „a cappella“ Wettbewerb Leipzig geht in seine 26. Runde. Zudem erwartet das Publikum ein Vortrag und eine Open Stage an der Leipziger Oper. Die Tickets für alle Veranstaltungen sind ab sofort erhältlich an bekannten Vorverkaufsstellen wie der Musikalienhandlung M. Oelsner, dem Gewandhaus, der Ticketgalerie und ARENA TICKET – sowie online über www.eventim.de.

Zu den „a cappella“-Gästen 2026 gehören unter anderem die Vocal-Jazz-Pioniere New York Voices. Die US-amerikanische Gruppe beendet Mitte nächsten Jahres ihre Laufbahn, sodass ihr Auftritt bei „a cappella“ in Leipzig eine der letzten Gelegenheiten ist, sie hierzulande live zu erleben. Zum Festivalaufgebot

gehören zudem zwei erfahrene Gruppen aus dem Bereich Alte Musik: Die Briten I Fagiolini bringen zu ihrem 40. Ensemblegeburtsfest ein „Best Of“ ihres Repertoires mit und La Grande Chapelle aus Spanien präsentieren Schätze der spanischen Vokalmusik der Renaissance von Tomás Luis de Victoria. Mit dem rein weiblichen Nairyan Ensemble gibt es traditionelle Gesangkunst aus Armenien und mit dem Ingenium Ensemble eines der führenden Vokalensembles aus Slowenien zu hören. Darüber

hinaus wird die Vokalband anders aus Freiburg mit eingängigem A-cappella-Pop ein Abendkonzert sowie das traditionelle Familienkonzert des Festivals am Sonntagnachmittag bestreiten. Im Preisträgerkonzert des „a cappella“ Wettbewerbs sind The Bookmarks zu erleben, eine Gruppe aus Georgien, deren Mitglieder im Schnitt erst 16 Jahre alt sind.

Das Eröffnungskonzert am 1. Mai wiederum bestreiten nach bewährter Art die Gastgeber und künstlerischen Leiter des Festivals, amarcord. Erstmals findet das Eröffnungskonzert von „a cappella“ dabei im Rahmen einer Kooperation in der Oper Leipzig statt: Anlässlich des „Lortzing“-Festivals der Oper im Frühjahr, beleuchten und besingen amarcord das vokalmusikalische Schaffen des Komponisten und Sängers Albert Lortzings sowie seiner Zeitgenossen der romantischen Ära wie Marschner oder Mendelssohn. Das Konzert in der Oper beginnt dabei – früher als die anderen Festivalkonzerte – bereits um 19:30 Uhr! Abgesehen vom Abschlusskonzert

des Festivals, das traditionell mit den Beiträgen von gleich fünf Gruppen wie immer um 19 Uhr startet, beginnen alle anderen „a cappella“-Konzerte zur gewohnten Zeit um 20 Uhr.

Am Tag nach dem Eröffnungskonzert, am 2. Mai, folgt übrigens gleich eine weitere Kooperation mit der Oper Leipzig: eine Open Stage für Chöre und Vokalensembles auf dem Augustusplatz, die von einem Biedermeier-Frühstück für die Stadt begleitet wird. Im Laufe der Festivaltage geht für den Vokalmusik-Nachwuchs dann der Internationale „a cappella“ Wettbewerb vom 6. bis 9. Mai in eine neue Runde mit zwei Wettbewerbsaustragungen im Mendelssohn-Saal des Gewandhauses, einer öffentlich zu sehenden „a cappella Masterclass“ mit ex-King's Singers-Bass Stephen Connolly sowie dem gemeinsamen Konzert aller Wettbewerbsteilnehmer, dem „a cappella Showcase“. Am 9. Mai endet das „a cappella“-Festival 2026 traditionell mit einem „a cappella Vortrag“ zur Stimme mit Prof. Dr. Michael Fuchs vom Universitäts-

klitorium Leipzig und dem großen Abschlusskonzert des Festivals im Großen Saal des Gewandhauses.

Detaillierte Infos zu den einzelnen Konzerten und Veranstaltungen gibt es auf www.a-cappella-festival.de sowie den Social-Media-Kanälen von „a cappella“. Für die Teilnahme am Wettbewerb können sich Nachwuchsensembles aus aller Welt noch bis 29. Januar 2026 unter www.a-cappella-wettbewerb.de bewerben.

Termine zum Vormerken:

26. Internationales Festival für Vokalmusik a cappella Leipzig:

1. – 9. Mai 2026

16. Internationaler a cappella Wettbewerb Leipzig:

6. – 9. Mai 2026

Ute Lieschke +49 163 7082042

Leika Kommunikation für

Festival „a cappella“ Leipzig

Text · Konzept · PR

www.leikakommunikation.de

9. Landes-Chorwettbewerb am 04. - 05. Juli 2026 in Luckenwalde

Die LandesChorbegegnung wird alle vier Jahre veranstaltet und richtet sich an alle Chöre, die in unserem Bundesland ansässig und musikalisch aktiv sind. In diesem Jahr findet die LandesChorbegegnung in Luckenwalde statt. Das Format dient vorrangig dem musikalischen Austausch sowie der Vernetzung von brandenburger Singenden, sowie ihrer Chorleitung. Neben Workshops und Konzerten der teilnehmenden Chöre besteht darüber hinaus die Option, am Landes-Chorwettbewerb teilzunehmen. Alle teilnehmenden Chöre erhalten die Möglichkeit, sich im Rahmen von Kurzkonzerten in Luckenwalde zu präsentieren. Optional kann der Wettbewerb genutzt werden, um sich für den 12. Deutschen Chorwettbewerb (DCW), der vom 01. - 09.05.2027 in Leipzig stattfinden wird, zu qualifizieren. Direktanmeldungen zum 12. DCW sind nicht möglich.

Der Wettbewerb findet in Kooperation mit dem E-WERK in Luckenwalde statt.

Eine Beteiligung an der LandesChorbegegnung bzw. dem Landeschorwettbewerb ist in unterschiedlichen Kategorien möglich. Sie können zwischen drei Ebenen wählen:

- Ebene 1: Gilt für Chöre, die nur an den Konzerten und Workshops teilnehmen möchten.
- Ebene 2: Gilt für Chöre, die sich für eine Weiterleitung zum Deutschen Chorwettbewerb (DCW) interessieren. Sollten Sie sich für diese Ebene entscheiden, beachten Sie bitte die Teilnahmebedingungen des 12. Deutschen Chorwettbewerbes. Diese finden Sie auf der Website des Deutschen Chorwettbewerbs oder auf der unten angegebenen Seite des Landesmusikrates.

- Ebene 3: Gilt für Chöre, die keine Ambitionen auf den DCW haben, aber dennoch gern durch eine Fachjury bewertet werden möchten.

Die Teilnahmegebühr beträgt p. P. 10,- Euro für Erwachsene sowie 8,- Euro für Kinder & Jugendliche (bis 27 J.). Die Gebühren sind im Zeitraum vom 01.03.2026 bis spätestens 30.05.2026 auf das Konto des Landesmusikrates Brandenburg zu überweisen.

Weitere Informationen, z. B. den Kategorien und der Liedauswahl, sowie der Anmeldelink sind auf der Homepage des Landesmusikrates Brandenburg zu finden:

<https://www.landesmusikrat-brandenburg.de/landeschorwettbewerb>

Die Anmeldung ist bis 01.03.2026 möglich.

Auszeichnung für langjährige Singe- und Chorleitertätigkeit

10 Jahre Singen im Chor

Marion Herberg	1. Forster Frauenchor e. V.
Angelika Schneider	1. Forster Frauenchor e. V.
Berit Petschke	1. Forster Frauenchor e. V.
Mandy Thieme	Frauenchor Jessen e. V.
Hannchen Georgi	Volkschor Stolzenhagen bei Wandlitz e. V.
Petra Dalicho	Volkschor Hennickendorf e. V.
Britt Sacha	Volkschor Hennickendorf e. V.
Marina Mendel	Volkschor Hennickendorf e. V.
Claudia Berg	Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau e. V.
Siegfried Bredow	Gesang-Verein e. V. „Lyra“ Luckenwalde 1878
Yvonne Kolbe	Gemischter Chor Königs Wusterhausen e. V.
Rosa Krebs	Gemischter Chor „Sängerkreis Niederlehme“ e. V.
Stephan Reimann	Chorgemeinschaft Eichwalde e. V.
Gabriele Reimann	Chorgemeinschaft Eichwalde e. V.

20 Jahre Singen im Chor

Barbara Neumann	Gesangverein Liederkrantz Groß Gaglow e. V.
Ute Welk	Stadtchor Schwedt/Oder
Gisela Slowikowski	Stadtchor Schwedt/Oder
Olaf Wannagat	Männerchor 1901 Pritzerbe e. V.
Juri Seidel	Volkschor Hennickendorf e. V.
Frank Hammann	Volkschor Hennickendorf e. V.
Kathrin Schlenker	Neuruppiner A-cappella-Chor e. V.
Marion Winkler	Neuruppiner A-cappella-Chor e. V.
Andrea Bornschein	Gesang-Verein e. V. „Lyra“ Luckenwalde 1878
Gerald Bornschein	Gesang-Verein e. V. „Lyra“ Luckenwalde 1878
Heidemarie Broneske	Gesang-Verein e. V. „Lyra“ Luckenwalde 1878
Klaus-Dieter Noack	Forster Männergesangverein 1832 e. V.
Rita Ehrecke	Gemischter Chor „Sängerkreis Niederlehme“ e. V.
Dietlind Kramm	Freier Chor Velten 1887 e. V.
Rainer Schulze	Männerchor Zeuthen e. V.
Gabriela Schwärzler	Chorgemeinschaft Eichwalde e. V.
Renate Schulz	Chorgemeinschaft Blumberg e. V.
Regina Haier	Chorgemeinschaft Schöneiche 1909 e. V.

30 Jahre Singen im Chor

Marita Lux	Gesangverein Liederkrantz Groß Gaglow e. V.
Petra Lehmann	Gesangverein Liederkrantz Groß Gaglow e. V.
Franz Lorenz	Männerchor 1901 Pritzerbe e. V.
Gabriela Friedrich	Volkschor Hennickendorf e. V.
Eva Maria Eggert	Volkschor Hennickendorf e. V.
Gisela Gerber	Volkschor Hennickendorf e. V.
Thomas Thieme	Volkschor Hennickendorf e. V.
Margitta Mathews	Volkschor Hennickendorf e. V.

Agnes Kuhn	Neuruppiner A-cappella-Chor e. V.
Heike Neuparth	Neuruppiner A-cappella-Chor e. V.
Dagmar Simons	Neuruppiner A-cappella-Chor e. V.
Uta Pahl	Neuruppiner A-cappella-Chor e. V.
Torsten Liebig	Neuruppiner A-cappella-Chor e. V.
Grit Voigt	Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau e. V.
Birgit Kallert	Gesang-Verein e. V. „Lyra“ Luckenwalde 1878
Reinhard Rosenau	Gemischter Chor Cantare Schönwalde e. V.
Dieter Witt	Stadtchor Schwedt/O. e. V.
Dr. Heinz Ofcsarik	Männerchor „Concordia“ 1895 Geltow e. V.
Barbara Voß	Gemischter Chor Kahren e. V.
Gudrun Lori	Gemischter Chor Kahren e. V.
Jutta Noack	Volkschor Hohenbocka e. V.
Helga Richter	Volkschor Hohenbocka e. V.
Carmen Drogla	Volkschor Hohenbocka e. V.
Sabine Förster	Chorgemeinschaft Eichwalde e. V.
Katrin Müller	Chorgemeinschaft Eichwalde e. V.
Saskia Sellnau	Chorgemeinschaft Eichwalde e. V.
Barbara Richter	Gesangverein „Markgrafenstein“ Rauen

40 Jahre Singen im Chor

Ramona Klose	Gemischter Chor 1965 e. V. Markgrafpieske
Manfred Schulze	Männerchor 1901 Pritzerbe e. V.
Annette Mörbke	Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau e. V.
Winfried Schubert	Forster Männergesangverein 1832 e. V.
Toni Oheim	Freier Chor Velten 1887 e. V.
Norbert Gesch	Freier Chor Velten 1887 e. V.
Michael Klünter	Männerchor Zeuthen e. V.
Frank Erdmann	Männerchor Zeuthen e. V.
Klaus Wolf	Musik- und Gesangverein „Harmonie 1894“ Brandenburg e. V.
Dorit Schulze	Chorgemeinschaft Eichwalde e. V.
Gaby Körber	Chorgemeinschaft Schöneiche 1909 e. V.

50 Jahre Singen im Chor

Gisela Malenky	Stadtchor Guben e. V.
Sabine Niegel	Gemischter Chor 1965 e. V. Markgrafpieske
Richard Thielemann	Volkschor Hennickendorf e. V.
Waltraud Ewest	Volkschor Hennickendorf e. V.
Paula Kraschinski	Volkschor Hennickendorf e. V.
Erika Roth	Kittlitzer Chormix 71 e. V.
Werner Böse	Chorgemeinschaft Schöneiche 1909 e. V.

55 Jahre Singen im Chor

Edgar Gutjahr	Volkschor Hennickendorf e. V.
Rosemarie Reck	Volkschor Hennickendorf e. V.
Christel Bratsch	Volkschor Hennickendorf e. V.

60 Jahre Singen im Chor

Jürgen Buder	Männerchor Zeuthen e. V.
Vera Küter	Gemischter Chor Finowfurt e. V.

70 Jahre Singen im Chor

Johanna Bobusch	Gesangverein Liederkrantz Groß Gaglow e. V.
Edmund Poßack	Gesangverein Liederkrantz Groß Gaglow e. V.
Hildegard Lukas	Volkschor Hennickendorf e. V.

20 Jahre Chorleitung

Halina Nodzak	Stadtchor Guben e. V.
---------------	-----------------------

30 Jahre Chorleitung

Klaus Schwager	Gemischter Chor „Sängerkreis Niederlehme“ e. V.
----------------	---

40 Jahre Chorleitung

Rudi Zurek	Volkschor Hohenbocka e. V.
------------	----------------------------

NACHRUFE



Nachruf

In tiefer Trauer nimmt der Sängerkreis
Königs-Wusterhausen e. V.
Abschied von unserem langjährigen
Vorsitzenden

Horst Sauerwald

07.01.1939 – 22.12.2025



Nachruf für Joachim Walter

Tief betroffen hat uns die Nachricht erreicht, dass Joachim Walter nicht mehr lebt. Joachim Walter prägte über Jahrzehnte die Musiklandschaft in und um Finsterwalde herum. Er war 20 Jahre lang künstlerischer Leiter einer Singegruppe, 45 Jahre künstlerischer Leiter der „Arbeitersänger“, 35 Jahre stellvertretender künstlerischer Leiter der „Erbschleicher“ und fungierte auch als Kreischorleiter. Besondere Verdienste erwarb Joachim Walter als Berater und Prüfer bei der Initiative „Felix“ im Kreisgebiet. Im Jahr 2014 war er Initiator und Organisator des großen Chorfestivals in Doberlug anlässlich der 1. Brandenburgischen Landesausstellung „Wo Preußen Sachsen küsst“. Sein Herz schlug für die Musik, welche er leidenschaftlich verkörperte und lebte. Mit Herzblut und Kreativität gestaltete Joachim Walter die Auftritte seiner Mitstreiter, war kritisch, fachlich perfekt, engagiert und hatte stets ein offenes Ohr für Veränderungen.

Jeder Mensch ist einzigartig auf dieser großen weiten Welt, aber Joachim Walter war und bleibt etwas ganz Besonderes. Wir können nicht mehr miteinander reden, nicht mehr miteinander lachen, nicht mehr miteinander singen. Ein wertvoller, stets freundlicher Mensch hat die irdische Welt verlassen und dafür auch uns ewige und gute Erinnerungen zurück gelassen. Es kann ein Tag voll Sonne sein, doch für uns ist er düster und leer, weil ein Freund für immer von uns ging.

In Dankbarkeit verneigen wir uns vor dem Verstorbenen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand des Sängerkreises Elbe-Elster
Paul Reichelt-Ritter, Vorsitzender

Finsterwalde, im Februar 2026



Termine DER BCV - CHÖRE 2026

Muldentaler Chorwettbewerb 2026

27.6.2026 | 15:00 UHR

Landesmusikakademie Sachsen und im Schloss Colditz

Gem. Chor „Salto Tonale“ e. V.

26.4.2026 | 15:00 UHR

Dorfkirche Strodehne,
Chorkonzert unter Leitung von Tobias Kielinger
Weitere Informationen unter www.salto-tonale.de

10.5.2026 | 16:00 UHR

Stadtkirche Friesack,
Chorkonzert unter Leitung von Tobias Kielinger
Weitere Informationen unter www.salto-tonale.de

14.6.2026 | 16:00 UHR

Dorfkirche Brielow,
Chorkonzert unter Leitung von Tobias Kielinger
Weitere Informationen unter www.salto-tonale.de

05.7.2026 | 16:00 UHR

Kulturscheune Ribbeck,
Chorkonzert unter Leitung von Tobias Kielinger
Weitere Informationen unter www.salto-tonale.de

20.9.2026 | 17:00 UHR

Dorfkirche Großderschau,
Chorkonzert unter Leitung von Tobias Kielinger
Im Rahmen des Erntedankfestes

Weitere Informationen unter www.salto-tonale.de

05.12.2026 | 15:00 UHR

Dorfkirche Landin,
Adventskonzert unter Leitung von Tobias Kielinger
Weitere Informationen unter www.salto-tonale.de

06.12.2026 | 15:00 UHR

Dorfkirche Wachow,
Adventskonzert unter Leitung von Tobias Kielinger
Weitere Informationen unter www.salto-tonale.de

Stadtchor Schwedt/O. e. V.

08.5.2026

Jubiläum, 60 Jahre Stadtchor Schwedt/O. e. V.

Chorgemeinschaft Blumberg

05.9.2026

Chorfest, Motto „Ein Park, der singt“

Amazing Voices e. V.

10.5.2026 | 15:00 UHR

Dorfkirche Pinnow OT von Borgsdorf,
Frühlingskonzert (musikalische Leitung: Joachim Kuipers)

29.11.2026 | 15:00 UHR

Kirche Birkenwerder,
Weihnachtskonzert „Christmas is coming“
(musikalische Leitung: Joachim Kuipers)

13.12.2026 | 16:00 UHR

Kirche Mühlenbeck,
Weihnachtskonzert „Christmas is coming“
(musikalische Leitung: Joachim Kuipers)

Kammerchor „Leo Wistuba“ Hennigsdorf e. V.

07.6.2026 | 16:00 UHR

Stadtklubhaus Hennigsdorf, Frühlingskonzert

20.6.2026 | 19:00 UHR

Gedenkkonzert anlässlich des 100. Geburtstages
des Komponisten Manfred Schlenker

„Audite“ Chor d. Vereins Schöneicher Heimatfreunde e. V.

05.03.2026

Kietzclub Rahnsdorf,
Konzert zum Frauentag: „Frauentag, Frühling: Feiern“

08.03.2026 | 16:00 UHR

Alte Schloßkirche Schöneiche,
Konzert zum Frauentag: „Frauentag, Frühling: Feiern“

19.03.2026 | 16:00 UHR

Dorfkirche Gosen, Frühlingskonzert: „Frauentag, Frühling: Feiern“

25.04.2026

Musikfest Schöneiche, Schöneiche musiziert

26.04.2026 | 15:00 UHR

Hist. Rathausaal Friedrichshagen,
Frühlingskonzert: „Frauentag, Frühling: Feiern“

30.05.2026

Pinnow, Sommerkonzert

07.06.2026

Berlin-Köpenick, Chortreffen

06.12.2026

Schlosskirche Schöneiche, Weihnachtskonzert

Gesangverein „Markgrafenstein“ Rauen

09.05.2026 | 14:00 UHR

Rauen, Sängerfest „Alles singt“,
Gemischter Chor 1965 e. V. Markgrafpieske
evtl. Storkower Singgemeinschaft 1970 e. V.

29.11.2026 | 15:00 UHR

Rauen, Adventsingen in der Kirche

05.12.2026 | 14:30 UHR

Hangelsberg, Adventsingen in der Kirche

05.12.2026 | 17:00 UHR

Berkenbrück, Adventsingen in der Kirche

Gemischter Chor Cantare Schönwalde e. V.

31.05.2026 | 17:00 UHR

Dorfkirche Schönwalde im Barnim,
Hauptstraße 41, 16348 Wandlitz
Chorkonzert: Lieder zwischen Frühling und Sommer

Storkower Singgemeinschaft 1970 e. V.

27.06.2026 | 15:00 UHR

Evangelische Kirche Storkow, Sommerkonzert,
Gemischter Chor 1965 e. V. Markgrafpieske

19.12.2026 | 15:00 UHR

Evangelische Kirche Storkow, Weihnachtsingen

Chorgemeinschaft Schöneiche 1909 e. V.

09.05.2026 | 16:00 UHR

ehemalige Schlosskirche Schöneiche, Frühlingskonzert

12.09.2026 | 16:00 UHR

ehemalige Schlosskirche Schöneiche, Herbstkonzert

19.12.2026 | 16:00 UHR

ehemalige Schlosskirche Schöneiche, Weihnachtskonzert

20.12.2026 | 16:00 UHR

ehemalige Schlosskirche Schöneiche, Weihnachtskonzert

Frauenchor „GosPop“ der Chorgemeinschaft Eichwalde e. V.

07.03.2026 | 17:00 UHR

Patronatskirche Schulzendorf, Frauentagskonzert

Chorgemeinschaft LYRA 1881 Sperenberg e. V.

14.06.2026 | 15:00 UHR

Kirche Sperenberg, Sommerkonzert

29.11.2026 | 15:00 UHR

Kirche Sperenberg, Adventkonzert

Sängerkreis Barnim

06.06.2026 | 10:00 UHR

Altes Sägewerksgelände Marienwerder,
10 Chöre des Landkreises feiern 35 Jahre Sängerkreis